

STÄRKUNG PROFISPORT IN DEUTSCHLAND – EINE STÜTZE FÜR STAAT & GESELLSCHAFT

- Die in der IPD organisierten Profiligen und ihre Mitgliedsvereine leisten deutschlandweit einen entscheidenden Beitrag für den Zusammenhalt in der Gesellschaft
- Kinder und Jugendliche für Sport zu begeistern und vor Ort zu fördern ist eine Kernkompetenz des Profisports in Deutschland und Garant für langfristige Erfolge.
- Es werden Arbeitsplätze, Wirtschaftskraft und Steueraufkommen auch in wirtschaftlich schwächeren Regionen geschaffen

I. HINTERGRUND UND AKTUELLE SITUATION

Der organisierte Sport leistet einen großen Beitrag für die Gesellschaft. „Auf dem Platz“ werden Werte wie Fairplay und Leistungsbereitschaft gleichermaßen vermittelt, ebenso wie Respekt für Mitspieler und Gegner. Zudem werden Disziplin und Teamgeist erlernt – und auch Integration gelingt „spielend“.

Die gesellschaftliche Bedeutung von Vorbildern spielt eine große Rolle in der Sozialisation unserer Kinder – insbesondere die Stars in den Ligen sind Motivation für junge Menschen, Sport zu treiben. Aus diesem Grund unterstützt die IPD auch die Kooperation von Vereinen und Schulen. Viele Kinder und Jugendliche leiden unter Bewegungsmangel und ernähren sich falsch: Übergewicht, Haltungsschäden und andere motorische Defizite sind die Folge. Hinzu kommt zunehmend intensivere Mediennutzung – Sport holt den Nachwuchs weg von den Bildschirmen. Die Entwicklungen der letzten Jahre in den Schulsystemen in Deutschland stellt den Sport leider vor zusätzliche Herausforderungen. Ganztageschule oder gymnasiale Schulzeitverkürzung (G8) verstellen Kindern und Jugendlichen zunehmend den Weg in die Sportvereine.



Die IPD unterstützt eine verstärkte Kooperation der Sportvereine mit Schulen. Beide können hier voneinander profitieren – da Kinder und Jugendliche im Sport wichtige Erfahrungen sammeln, die auch im Schulalltag helfen. Darüber hinaus können gut ausgebildete Trainer der Vereine, bspw. bei akutem Lehrermangel an Schulen, auch den Sportunterricht mitgestalten. Durch eine enge Kooperation von Schul- und Vereinssport können Kinder und Jugendliche motiviert werden, sich mehr zu bewegen und sich in einem Sportverein zu engagieren.

Die Mitgliedsligen der IPD haben sich der Nachwuchsarbeit verschrieben. Sie ist Schlüssel für langfristigen sportlichen Erfolg und internationale Wettbewerbsfähigkeit der Ligen und ihrer Mitgliedsvereine. Nur über nachhaltige Investitionen in Jugendarbeit kann Erfolg gesichert werden.

Die in der IPD zusammengeschlossenen Ligen sind dabei regionale Leuchttürme, die über ganz Deutschland verteilt sind:



IN 80
Städten



INSGESAMT 103
Mannschaften mit teilweise globaler Strahlkraft



50 MIO.
Fans



23 MIO.
Besucher in Stadien und
Veranstaltungsstätten



RUND 91.000
Arbeitsplätze



ÜBER 5,23 MRD. €
Gesamtumsatz pro Saison



RUND 1,53 MRD. €
an Steuern und Abgaben in Deutschland pro Saison

II. FORDERUNGEN



Der Erhalt der bestehenden, einzigartigen Sportkultur in Deutschland ist ein zentrales Anliegen der IPD. Die in der IPD zusammengeschlossenen Profiligen werden ihre gesellschaftlichen Aufgaben wie Integration, Nachwuchsförderung, Prävention und Gesundheitsförderung leisten. Die IPD fordert daher, dass die Regierung die politischen Rahmenbedingungen in den sportpolitischen Bereichen weiterhin fördert und verbessert.

(Stand Februar 2020)